



# Amtsblatt

## der Stadt Ilmenau

Große kreisangehörige Stadt  
Goethe- und Universitätsstadt

Stadtverwaltung Ilmenau

6. November 2020

09/2020

### Ilmenaus neue Schwimmhalle feierte am 24. Oktober ihre Eröffnung

#### Die Nutzung des Bades im November ist zunächst eingeschränkt

#### Aus dem Inhalt

Beschlüsse

**3** der 13. Stadtratssitzung

Bekanntmachung  
zur Fortführung des  
Liegenschaftskatasters:  
Manebach

**5**

Urlaubsplan städtischer  
Kindertageseinrichtungen  
2021

**6**

**9** Nachruf: Herr Werner Ruhlig

Stellenausschreibungen  
der Stadtverwaltung

**10**

Sprechstunden- und  
Verkaufstermine der  
Forstreviere

**10**

Sprechzeiten und Infor-  
mationen der Beigeordne-  
ten, Beauftragten, Beiräte

**11**

Fäkalienentsorgung in  
Gehren, Jesuborn, Gräf-  
Angstedt und Wümbach

**12**

Termine für Wasser-  
und Bodenanalysen

**12**

Aktuelles zum Ausbau  
der Netzinfrastruktur  
in Ilmenau

**13**

Unternehmensbesuch  
des Oberbürgermeisters

**14**

Geburtstage und Jubiläen

**14**

Neues aus den Ortsteilen

**15**

Umfrage des Ortsteilrates  
Langewiesen: Baureif-  
machung des Gebietes  
„Alter Fußballplatz“

**16**

Fertigstellung der Brücke  
über die Schorte und  
des Funktionsriegels des  
Kultur- und Sportzent-  
rums in Langewiesen

**18**

Hier kommt Ihre  
Bibliothek zu Wort

**19**

#### Nächstes Amtsblatt

Die Ausgabe **10/2020**  
erscheint am 27. November.  
Mehr Informationen via QR:



Ein „Scherenschnitt“ zur feierlichen Eröffnung: (von links) stellv. Werkleiterin Beatrice Rahneberg, Oberbürgermeister a. D. Gerd-Michael Seeber, Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß, Bürgermeisterin Beate Misch, Architekt Wolfgang Gollwitzer, Bauamtsleiter Thomas Schäfer.

Fotos: K. Perlak, R. Henneberger

Die neu erichtete Schwimmhalle an der Karl-Liebnecht-Straße feierte am 24. Oktober ihre Eröffnung. Am darauffolgenden Tag konnte der Badebetrieb beginnen. Das Besucherinteresse war sehr groß.

Während der Eröffnungsfeier waren sich die Anwesenden einig: Mit dem Bau der neuen Schwimmhalle hat Ilmenau eine neue, attraktive Sport- und Freizeiteinrichtung erhalten. In kurzweiligen Reden wurde vor allem all jenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der beteiligten Firmen und der Stadtverwaltung gedankt, die mit ihren engagierten Leistungen den Bau und die Eröffnung noch in diesem Oktober möglich gemacht haben. Das Vorhaben war von Beginn an sehr ambitioniert. So galt es, unter den gegebenen Voraussetzungen am Standort eine Baulücke im Stadtbild zu schließen und zugleich ein Gebäude zu schaffen, das sicherer, sparsamer und in seiner Funktionalität moderner ist als die bestehende Halle am Stollen. Im Anschluss an die Feierlichkeiten wurde die Eröffnung mit einem Tag der offenen Tür fortgesetzt, um auf diese Weise für eine breitere Öffentlichkeit den Zugang zu ermöglichen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten in mehreren Führungen von 10-Personen-Gruppen

ihre neue Schwimmhalle besichtigen und im Detail kennenlernen. Hier erfuhren die Zuhörer viel Wissenswertes vom Technischen Leiter des Bäderbetriebs, Thomas Kibbel. Zu Jahresbeginn 2018 wurde mit dem Bau begonnen. Die Grundsteinlegung fand am 18. Mai 2018 statt, das Richtfest wurde schließlich am 26. April 2019 gefeiert. Die Bausumme beläuft sich abschließend auf rund 12 Mio. Euro, anteilig finanziert mit Fördermitteln des Landes Thüringen und der EU. Das moderne Gebäude wurde seitens der eingesetzten Materialien sowie der technischen Anlagen nachhaltig und vor allem klimaschutzorientiert konzipiert. Die große Lamellendecke der futuristischen Dachkonstruktion besteht nahezu vollständig aus Holz. Eine Besonderheit: in ihr sorgen zudem 50.000 Holzschrauben für Stabilität. Die neue Halle ist zudem mit der angrenzenden Eishalle energetisch gekoppelt für einen verbrauchsärmeren Betrieb. Die Abwärme der Kühlaggregate wird für die Warmwasserbereitung und das Beheizen der Schwimmbecken genutzt. Die modernen Filter mit den zusätzlichen UV-Licht-Anlagen töten den größten Teil der Keime ab und bedingen, dass deutlich weniger Chlor zur Desinfektion der insgesamt 1.200 Kubikme-

ter Wasser benötigt wird als in der alten Schwimmhalle am Stollen. Dies ist umwelt-schonender und hautfreundlicher.

Kurz vor der Eröffnung der Schwimmhalle konnte auch die Eishalle planmäßig den Betrieb aufnehmen. Der Umbau für den nun gemeinsamen Eingangs- und Kassenbereich wurde rechtzeitig abgeschlossen. Damit konnte die Eislaufsaison am 10. Oktober starten.

Coronabedingt ist im städtischen Infektionsschutz- und Hygienekonzept für die Schwimmhalle sowie für die Eishalle die Zahl der Besucherinnen und Besucher begrenzt. Danach dürfen sich in der Schwimmhalle maximal 128 und in der Eishalle maximal 139 Personen gleichzeitig aufhalten. Damit man den Besuch besser planen kann, wurde auch hier das bekannte Ampelsystem des Freibades integriert, sodass man sich im Internet vorab über die Zahl der noch freien Plätze informieren kann.

Durch die jüngsten Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus ist der Betrieb für den Monat November leider untersagt. Die Möglichkeiten des Badebetriebs danach werden durch die Detailregelungen der jeweils gültigen Eindämmungsverordnung des Landes Thüringen bestimmt. Informationen zur Öffnung werden laufend auf der Internetseite der Stadtverwaltung aktualisiert und über die lokale Presse bekannt gegeben.

Informationen zu möglichen Öffnungszeiten und Preisen finden sich im Internet unter:

[www.ilmenau.de/242-0-Schwimmhalle.html](http://www.ilmenau.de/242-0-Schwimmhalle.html)  
[www.ilmenau.de/505-0-Eishalle.html](http://www.ilmenau.de/505-0-Eishalle.html)



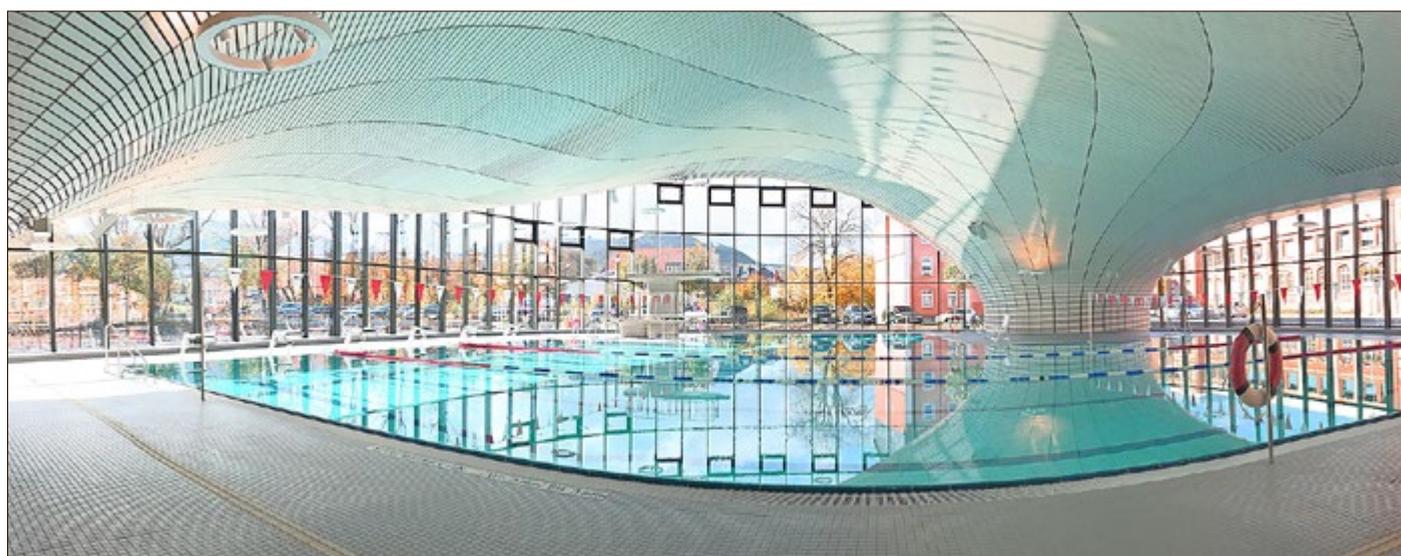
*Im Anschluss an den offiziellen Teil der Eröffnung konnten Besucher bei Führungen in Gruppen von je 10 Personen die neue Halle erkunden, mit fachlichen Erläuterungen vom Technischen Leiter des Bäderbetriebs, Thomas Kibbel.*  
 Fotos: R. Henneberger



*Architekt Wolfgang Gollwitzer lobte die Leistung zur Errichtung der neuen Schwimmhalle und die äußerst gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten seitens der Stadt Ilmenau, vor allem mit Bauamtsleiter Thomas Schäfer.*

*Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß erhielt zur Übergabe den goldenen Schlüssel für die Schwimmhalle.*

*Der Beigeordnete des Ilm-Kreises, Kay Tischer, schenkte Oberbürgermeister Schultheiß Rettungsring und Schwimmnudeln für einen stets gelingenden, reibungslosen Betrieb.*  
 Fotos: T. Kibbel



*Durch die einzigartige Konstruktion mit der großen Glasfassade zeigt sich die ganze Schönheit der umgebenden Herbstlandschaft auch für die Badegäste im Inneren der Halle.*  
 Fotos: R. Henneberger

## Beschlüsse der 13. Sitzung des Stadtrates am 15. Oktober 2020

### Beschluss der Niederschrift der 12. Sitzung des Stadtrates vom 17.09.2020

**Beschluss-Nr.: 183/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die Niederschrift der 12. Stadtratssitzung am 17.09.2020.

### Grünflächenstrategie 2020

**Beschluss-Nr.: 184/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die beiliegende Grünflächenstrategie 2020.

### Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen in der Stadt Ilmenau (Grünanlagensatzung)\*

**Beschluss-Nr.: 185/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt laut beiliegendem Satzungstext die Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen in der Stadt Ilmenau (Grünanlagensatzung).

### Satzung über die allgemeine Straßenreinigung und den Winterdienst im Gebiet der Stadt Ilmenau (Straßenreinigungssatzung)\*

**Beschluss-Nr.: 186/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt laut beiliegendem Satzungstext die Satzung über die allgemeine Straßenreinigung und den Winterdienst im Gebiet der Stadt Ilmenau (Straßenreinigungssatzung).

### Satzung über die Benutzung einer städtischen Obdachlosenunterkunft der Stadt Ilmenau (Benutzungssatzung Obdachlosenunterkunft)\*

**Beschluss-Nr.: 187/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die beiliegende Satzung über die Benutzung einer städtischen Obdachlosenunterkunft der Stadt Ilmenau (Benutzungssatzung Obdachlosenunterkunft).

### Kostensatzung zur Satzung über die Benutzung von Obdachlosenunterkünften in der Stadt Ilmenau (Obdachlosenunterkunfts-Kostensatzung)\*

**Beschluss-Nr.: 188/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die beiliegende Kostensatzung zur Satzung über die Benutzung von Obdachlosenunterkünften in der Stadt Ilmenau (Obdachlosenunterkunfts-Kostensatzung).

### Kurbeitragssatzung der Stadt Ilmenau für die Ortsteile Frauenwald, Manebach und Stützerbach\*

**Beschluss-Nr.: 189/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die beiliegende Kurbeitragssatzung der Stadt Ilmenau für die Ortsteile Manebach, Stützerbach und Frauenwald.

### 1. Änderung der Satzung des Seniorenbeirates der Stadt Ilmenau\*

**Beschluss-Nr.: 190/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt laut beiliegendem Satzungstext die 1. Änderung der Satzung des Seniorenbeirates der Stadt Ilmenau.

\* Die Veröffentlichung der Satzung erfolgt nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht in einem der nächsten Amtsblätter der Stadt Ilmenau.

### Bebauungsplan der Stadt Ilmenau „Schmiedefelder Straße“ Ortsteil Frauenwald, 1. Änderung

**Beschluss-Nr.: 191/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt

1. für den rechtsverbindlichen Bebauungsplan der Stadt Ilmenau „Schmiedefelder Straße“ Ortsteil Frauenwald folgende Änderung:

- Anpassung der Planung an die örtlichen Gegebenheiten
- Prüfung und ggf. Änderung des Geltungsbereichs sowie des Planinhalts entsprechend aktueller Erfordernisse

Das Änderungsverfahren wird hiermit eingeleitet.

2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans hat eine Fläche von ca. 6,5 ha und umfasst in der Gemarkung Frauenwald folgende Flurstücke (von Nord nach Süd):

Flur 10:

Flurstücke 133, 67, 68, 132, 57, 56, 55, 54, 53, 52, 51, 50/1, 50/2, 50/3, 50/4, 49, 48, 47, 46, 45, 44, 43, 42/1, 42/2, 41, 129, 31/2 (teilw.), 31/1 (teilw.), 32 (teilw.), 36/1 (teilw.), 36/2 (teilw.)

Flur 11:

Flurstücke 101, 102, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112/1, 113/4, 114/2, 115/2, 116/2, 117/2, 118/2, 119

3. Die Erweiterung des Flächennutzungsplans der Stadt Ilmenau für das Territorium der neuen Ortsteile ist mit der neuen Planung in Übereinstimmung zu bringen.

4. Die Planungshoheit obliegt der Stadt Ilmenau. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 1 „Einkaufszentrum ALDI am Hüttenholz“, 1. Änderung - Behandlung der vorgebrachten Anregungen der Bürger sowie der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange

**Beschluss-Nr.: 192/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt

1. über die vorgebrachten Anregungen der Bürger sowie über die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 „Einkaufszentrum ALDI am Hüttenholz“, 1. Änderung nach Abwägung gegeneinander und untereinander entsprechend der Empfehlungen in der beiliegenden Anlage und
2. den Beteiligten, die Anregungen vorgebracht bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, ist das Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe mitzuteilen

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 1 „Einkaufszentrum ALDI am Hüttenholz“, 1. Änderung - Satzungsbeschluss

**Beschluss-Nr.: 193/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Vorentwurfs und des Entwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan vorgebrachten Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat geprüft. Mit Beschluss Nr. 192/13/20/SR wurde über die Berücksichtigung entschieden.

Der Amtsleiter des Stadtbauamts wird beauftragt, die Bürger sowie die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen vorgebracht haben, von dem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen sind bei der Vorlage des Bebauungsplans nach § 21 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) zur Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Aufgrund des § 10 (1) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. März 2020 (BGBl. I S. 587), sowie nach § 88 Thüringer Bauordnung (ThürBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. März 2014 (GVBl. I S. 49), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Juli 2019 (GVBl. S. 323, 341), beschließt der Stadtrat den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 der Stadt Ilmenau „Einkaufszentrum ALDI am Hüttenholz“, 1. Änderung, bestehend aus der beiliegenden Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), als Satzung.
3. Die beiliegende Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan gemäß § 21 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) bei der Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt Ilm-Kreis anzuzeigen. Wird die Satzung nicht beanstandet, ist sie frühestens nach Ablauf eines Monats, nachdem die Stadt Ilmenau die Eingangsbestätigung erhalten hat, bekannt zu machen. Die Satzung darf vor Ablauf des Monats bekannt gemacht werden, wenn die Rechtsaufsichtsbehörde dies ausdrücklich zulässt. Dabei ist anzugeben, wo der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über den Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben wird.

**Bekanntnis zum Mehrgenerationenhaus im Förderzeitraum 01.01.2021 - 31.12.2028 als Voraussetzung zur Förderung aus dem Bundesprogramm „Miteinander - Füreinander“  
Beschluss-Nr.: 194/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt, dass das Mehrgenerationenhaus Ilmenau in die kommunalen Aktivitäten zur Schaffung guter Entwicklungschancen und fairer Teilhabemöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger eingebunden wird sowie in die kommunalen Planungen bzw. Aktivitäten zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Sozialraumplanung im Wirkungsgebiet des Mehrgenerationenhauses im Förderzeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2028 eingebunden wird.

**Begleitpersonen von behinderten Menschen  
Beschluss-Nr.: 195/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt, die in den Nutzungsentgelten für die Schwimm- und die Eishalle sowie für das Sport- und Freizeitbad festgelegte Bestimmung

„Eine volljährige Begleitperson von Behinderten mit dem Eintrag „B“ im Schwerbehindertenausweis erhält freien Eintritt.“  
in

„Eine Begleitperson von Behinderten mit dem Merkzeichen „B“ im Schwerbehindertenausweis erhält freien Eintritt. Die Begleitperson muss in der Lage sein, den schwerbehinderten Menschen die nötigen Hilfen und Unterstützungen zu geben.“

zu ändern.

**Überplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle 79100.718070.999  
Zuschuss für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen  
Beschluss-Nr.: 196/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle	79100.718070.999
Zuschuss für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	- 50.000,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgabenabgedeckt:

bei Haushaltsstelle	77100.414000.999
Vergütung an Beschäftigte	+ 50.000,00 €

**Überplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle 13000.935106.006  
Feuerwehren, Erwerb von Digitalfunk  
Beschluss-Nr.: 197/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle	13000.935106.006
Feuerwehren, Erwerb von Digitalfunk	- 30.800,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Mehreinnahmen sowie Einsparungen bei den Ausgaben abgedeckt:

bei Haushaltsstellen	13000.361000.006
Feuerwehren, Zuweisung vom Land	+ 22.800,00 €
Feuerwehren, Erwerb von Handsprechfunkgeräten	13000.935104.999
	+ 8.000,00 €

**Überplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle 75000.963303.730  
Friedhof Gehren, Sanierung Friedhofsumzäunung  
Beschluss-Nr.: 198/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle	75000.963303.730
Friedhof Gehren, Sanierung Friedhofsumzäunung	- 11.000,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Änderungen bei den Haushaltsstellen abgedeckt:

bei Haushaltsstellen	67500.510000.999
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	+ 11.000,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	91000.860000.999
	- 11.000,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	91000.300000.999
	+ 11.000,00 €

**Außerplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle 32200.945322.999  
- Sonstige Baumaßnahmen - Herrichtung neues Museumsdepot in der Goethepassage  
Beschluss-Nr.: 199/13/20/SR**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung außerplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle	32200.945322.999
Sonstige Baumaßnahmen (Herrichtung neues Museumsdepot in der Goethepassage)	- 25.000,00 €

Die oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Mehreinnahmen abgedeckt:

bei Haushaltsstelle 46493.360003.999  
Zuweisung vom Bund (KInvFG) + 25.000,00 €

**Verkauf - Gemarkung Unterpörlitz, Flur 9, Flurstücke 1930/34 und 1986/35**

**Beschluss-Nr.: 200/13/20/SR**

#### Information

##### Termin der 14. Stadtratssitzung

Die **14. Sitzung des Stadtrates Ilmenau** findet am Donnerstag, dem **12. November 2020**, um **16:00 Uhr** im Parkcafé der Ilmenauer Festhalle, Naumannstraße 22 statt.

Die Tagesordnung wird ortsüblich über den Aushang am Rathaus und im Internet unter [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de) bekannt gegeben.

#### Information

##### Sitzungstermin des Ortsteilrates Langewiesen

Die nächste **Sitzung des Ortsteilrates Langewiesen** findet am **09.11.2020** ab **18:30 Uhr** im Ratssaal des Rathauses im Ortsteil Stadt Langewiesen statt. Die Tagesordnung wird ortsüblich über die Aushänge bekannt gegeben.

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation  
Katasterbereich Saalfeld, Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld

Saalfeld, 12.10.2020

### Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters

Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Katasterbereich Saalfeld, hat den Nachweis der Liegenschaften fortgeführt.

Folgendes Flurstück ist von der Fortführung betroffen:

<b>Gemarkung:</b>	<b>Manebach</b>
<b>Flur:</b>	<b>2</b>
<b>Flurstück:</b>	<b>278</b>

Der Fortführungsnachweis kann von den Grundstückseigentümern sowie den Inhabern grundstücksgleicher Rechte

vom **09.11.2020 bis 10.12.2020**

in der Zeit von	<b>Mo bis Fr</b>	<b>08:00-12:00 Uhr</b>
	<b>Mo bis Mi</b>	<b>13:00-15:30 Uhr</b>
	<b>Do</b>	<b>13:00-18:00 Uhr</b>

in den Räumen des **Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation  
Katasterbereich Saalfeld, Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld  
eingesehen werden.**

Gemäß § 11 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes wird durch Offenlegung die Fortführung des Nachweises von Liegenschaften (Fortführungsnachweis) bekannt gegeben. Der Fortführungsnachweis gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Fortführungsnachweise kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim

**Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation  
Katasterbereich Saalfeld, Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld**  
eingesehen werden.

schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Im Auftrag  
Alfred Christian Schäfer  
Referatsleiter

# Urlaubsplan für die städtischen Kindereinrichtungen 2021



Ferienwochen von bis	Schließzeiten			
26.07.2021 - 30.07.2021	Kita „Sonnenblume“	Kita „Hüttengrund“		
02.08.2021 - 06.08.2021	Kita „Sonnenblume“	Kita „Hüttengrund“		
09.08.2021 - 13.08.2021		Kita „Waldstrolche“ Manebach	Kita „Zwergenland“	Kita „Hasenland“ Frauenwald
16.08.2021 - 20.08.2021		Kita „Waldstrolche“ Manebach	Kita „Zwergenland“	Kita „Hasenland“ Frauenwald
23.08.2021 - 27.08.2021		Kita „Krabschennest“ Langwiesen	Kita „Stephanie“	Krippe „Stephanie“ „Kneippkindergarten“ Stützerbach
30.08.2021 - 03.09.2021		Kita „Krabschennest“ Langwiesen	Kita „Stephanie“	Krippe „Stephanie“

Bitte beachten Sie:

Am **Freitag, dem 14.05.2021** (Tag nach Himmelfahrt), und während der Weihnachtszeit **vom 27.12.2021 bis 30.12.2021** bleiben **alle städtischen Kindereinrichtungen geschlossen**.

Die **Kita „Zwergenland“** und der **„Kneippkindergarten“ Stützerbach** haben **bereits ab 23.12.2021 geschlossen**. Die Kita **„Sonnenschein“ Gehren**, die Kita **„Purzelbaum“ Möhrenbach** und die Kita **„Piffikus“ Gräfinau-Angstedt** schließen ihre Einrichtungen bereits ab **20.12.2021**.

Die Schließzeiten erfolgten in Abstimmung mit den Elternvertretern.

Ilmenau, den 01.09.2020

N. Debertshäuser  
Amtsleiter Stadtmarketing, Kultur- und Sozialamt

Öffentliche Bekanntmachung  
 Amtsgericht Arnstadt  
 Az.: K 18/19

Arnstadt, 29.06.2020

## Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 19.11.2020	11:00 Uhr	111, Sitzungssaal	Amtsgericht Arnstadt, Längwitzer Straße 26, 99310 Arnstadt

öffentlich versteigert werden:

### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gräfinau-Angstedt  
 1/2 AnteilAntragstellerin

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
1	Gräfinau-Angstedt	1, 134	Gebäude- und Freifläche	Sandstraße 7, 98704 Ilmenau OT Wolfsberg	142	BV 1

Eingetragen im Grundbuch von Gräfinau-Angstedt  
 1/2 AnteilAntragstellerin

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
2	Gräfinau-Angstedt	1, 134	Gebäude- und Freifläche	Sandstraße 7, 98704 Ilmenau OT Wolfsberg	142	2159

### Lfd. .Nr. 1

#### Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

zweigeschossiges Wohnhaus (Reihenmittelhaus), nicht unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, rückwärtig angrenzender zweigeschossiger Wohnanbau, zweigeschossiger Schuppen, Baujahr jew. 1972 Grundstück mit Ausnahme eines kleinen Lichthofes vollständig überbaut;

**Verkehrswert:** 47.500,00 €

### Lfd. .Nr. 2

#### Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

siehe Anteil Antragstellerin;

**Verkehrswert:** 47.500,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 03.06.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der nach § 13 ZVG für wiederkehrende Leistungen maßgebliche Beschlagnahmzeitpunkt ist der 29.05.2019.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### Hinweis:

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.  
 Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Kolbe  
 Rechtspflegerin  
 Amtsgericht Arnstadt

Öffentliche Bekanntmachung  
 Amtsgericht Arnstadt  
 Az.: K 25/18

Arnstadt, 01.09.2020

## Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 10.12.2020	11:00 Uhr	111, Sitzungssaal	Amtsgericht Arnstadt, Längwitzer Straße 26, 99310 Arnstadt

öffentlich versteigert werden:

### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Unterpörlitz

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
1	Möhrenbach	3, 758	Landwirtschaftsfläche	An der Gehrener Straße	794	1240 BV 1
2	Möhrenbach	2, 598	Landwirtschaftsfläche	An der Hohle	170	1240 BV 1
3	Möhrenbach	3, 350	Landwirtschaftsfläche	Hammerwiesen	3.472	1240 BV 1
4	Möhrenbach	3, 752/3	Landwirtschaftsfläche	An der Gehrener Straße	347	1240 BV 1
5	Möhrenbach	3, 1084	Landwirtschaftsfläche	Gansleite	1.716	1240 BV 1
6	Möhrenbach	2, 463	Landwirtschaftsfläche	Die Gruben	1.801	1240 BV 1
7	Möhrenbach	3, 752/1	Landwirtschaftsfläche	Im Grund	259	1240 BV 1
8	Möhrenbach	3, 752/2	Landwirtschaftsfläche	Im Grund	1.801	1240 BV 1

#### Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Wiese, bebaut mit einem Holzschuppen, 4 Apfelbäume;

**Verkehrswert:** 7.940,00 €

#### Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Grünland, Hang-/Böschungslage, stellenweise mit Büschen und Bäumen bewachsen, als Weide Verpachtet;

**Verkehrswert:** 80,00 €

#### Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Bestandteil einer größer verpachteten Grünlandfläche;

**Verkehrswert:** 1.740,00 €

#### Lfd. Nr. 4

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Teil einer größeren Grünfläche, durch einen Bach in zwei Teilflächen getrennt;

**Verkehrswert:** 2.530,00 €

#### Lfd. Nr. 5

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Teil einer zusammenhängend genutzten Grünlandfläche, verpachtet, Nordosthang;

**Verkehrswert:** 790,00 €

#### Lfd. Nr. 6

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Grünlandfläche, verpachtet, keine Vor-Ort-Besichtigung möglich;

**Verkehrswert:** 620,00 €

#### Lfd. Nr. 7

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Grünland, Böschung mit Bäumen und Sträuchern, verpachtet;

**Verkehrswert:** 120,00 €

#### Lfd. Nr. 8

Objektbeschreibung/Lage Ot Angabe d. Sachverständigen):

Teil eines Landwirtschafts-/Radweges, einfach befestigt (Sandgeschlämmt);

**Verkehrswert:** 30,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 09.07.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der nach § 13 ZVG für wiederkehrende Leistungen maßgebliche Beschlagnahmezeitpunkt ist der 04.07.2020.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Kolbe  
Rechtspflegerin  
Amtsgericht Arnstadt

## *Nachruf*

Am 11. Oktober 2020 verstarb

### *Herr Werner Ruhlig*

Herr Ruhlig war von 1969 bis 1990 Bürgermeister in Gräfinau-Angstedt.

Nach seiner Amtszeit als Bürgermeister setzte er sich weiter im Gemeinderat für das Wohl seiner Gemeinde ein.

Sein Engagement, seine Zuverlässigkeit und seine Bürgernähe im Wirken um Gräfinau-Angstedt brachten ihm große Anerkennung ein.

Die Stadt Ilmenau wird ihm ein würdiges Andenken bewahren.

Dr. Daniel Schultheiß  
Oberbürgermeister





## Stellenausschreibungen

Bei der Stadtverwaltung Ilmenau sind folgende Stellen zu besetzen:

- Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Fördermittel
- Ingenieurin bzw. Ingenieur Hoch- und Tiefbau
- Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Baumschutz
- Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Stadtgrün
- Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Personalwesen
- Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Friedhofsverwaltung
- Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Bäderbetrieb

Nähere Informationen können Sie der Homepage der Stadt Ilmenau unter:

[www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de) (Aktuelles > Stellenausschreibung) / [www.ilmenau.de/908-0-Stellenausschreibungen.html](http://www.ilmenau.de/908-0-Stellenausschreibungen.html) entnehmen.

Dr. Daniel Schultheiß  
Oberbürgermeister

## Hinweise zu den Sprechstunden der Forstrevierleiter

Aufgrund der Corona-Regelungen im öffentlichen Raum werden die Sprechstunden der zuständigen Revierleiter weiterhin bei Bedarf und unter vorheriger Absprache **NICHT** in den Stadt- bzw. Gemeindebüros abgehalten. Sie sind unter den unten angegebenen Telefonnummern zu erreichen und der Verkauf von Brennholz bzw. die Beratung zu forstlichen Fragen erfolgt vor Ort nach Absprache.

Für schriftliche Anfragen sind die nachfolgend ausgewiesenen E-Mailadressen zu nutzen. Zusätzlich sind die Telefonnummern der Revierleiter angegeben.

für das **Revier Ilmenau**

Revierleiter Herr Matthias Wetzels, Telefon 01723480168  
E-Mailadresse: [Matthias.Wetzels@Forst.Thueringen.de](mailto:Matthias.Wetzels@Forst.Thueringen.de)

für das **Revier Wolfsberg**

Revierleiter M. Dierbach und M. Wolff, Telefon 01723480169

für den **Ortsteil Pennwitz**

Revierleiter Herr Ronny Luc, Telefon 01723480180  
E-Mailadresse: [Ronny.Luc@Forst.Thueringen.de](mailto:Ronny.Luc@Forst.Thueringen.de)

## Wildbretverkauf

Wildbretverkauf findet am  
**12.12.2020, von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr**  
statt. Presseveröffentlichungen erfolgen separat im Dezember.

## Weihnachtsbaumverkauf

Der Weihnachtsbaumverkauf am Wochenende findet am  
**11.12.2020 und 12.12.2020**  
in der Zeit **von 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr** statt

## Weihnachtsbaumsprechstunden zum Erwerb von Baumgutscheinen

Weihnachtsbaumsprechstunden finden am  
**01.12.2020 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**  
**08.12.2020 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**  
am Weihnachtsbaumgatter am Kanapee statt.

## Brennholzpreise (Bruttopreis) gültig bis 31.12.2020, gültig für alle Ortsteile:

**Brennholz in Selbstwerbung**

<b>Nadelholz</b>	<b>10,00 Euro der Raummeter</b>
<b>Laubholz nur bei Anfall</b>	<b>16,50 Euro der Raummeter</b>

Fertige Brennholzsortimente 2 m lang am Abfuhrweg

<b>Nadelholz (Fichte, Kiefer, Lärche)</b>	<b>15,00 Euro der Raummeter, Rabattierung bei Mehrmengenabnahme ab 30 RM (10,00 Euro/RM)</b>
<b>Laubholz nur bei Anfall als Mischsortiment</b>	<b>26,50 Euro der Raummeter</b>

Schnittholzsortimente auf Anfrage für den privaten und gewerblichen Gebrauch auch in Kleinstmengen und Sonderlängen möglich.

## Sprechzeiten und Informationen der Beigeordneten, der Beauftragten und der Beiräte der Stadt Ilmenau

### Beigeordnete

Bei Bedarf an Sprechstundenterminen mit den ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Ilmenau, Herrn Eckhard Bauerschmidt und Herrn Andreas Utnehmer, ist eine vorherige Anfrage/Terminvereinbarung über Telefon: 600-127 oder via E-Mail: [ratsbuero@ilmenau.de](mailto:ratsbuero@ilmenau.de) nötig. Die Sprechzeiten finden im Rathaus, Am Markt 7, im Raum 154, statt.

### Inklusionsbeauftragter

Zum Zweck der Beratung oder für Terminvereinbarungen für Sprechstunden erreichen Sie Herrn Philipp Schiele telefonisch über die Rufnummer 600-123 oder über die E-Mail-Adresse:

[inklusionsbeauftragter@ilmenau.de](mailto:inklusionsbeauftragter@ilmenau.de).

Vorbehaltlich der Entwicklungen in der Corona-Pandemielage werden die Sprechstunden des Inklusionsbeauftragten wieder mittwochs im zweiwöchigen Rhythmus im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule, stattfinden.

### Integrationsbeauftragte

Die Sprechstunden der Integrationsbeauftragten der Stadt Ilmenau, Frau Maria Franczyk, finden in der Regel im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule statt.

Aktuell ist eine telefonische Terminvereinbarung nötig. **Sprechstundentermine** sind für gewöhnlich nachmittags im Zeitraum von **15:00 bis 16:00 Uhr möglich**. Zusätzliche individuelle Absprachen sind ebenso möglich. Kontakt über die E-Mail-Adresse: [integrationsbeauftragte@ilmenau.de](mailto:integrationsbeauftragte@ilmenau.de) oder mittels Telefon unter 03677 69-1315.

### Gleichstellungsbeauftragte

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ilmenau, Frau Katrin Reif, ist während der regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in ihrem Büro im Gebäude der Stadtbibliothek erreichbar. Für ein Gespräch können Sie auch vorab telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen und Ihr Anliegen mitteilen. Kontakt unter Telefon: 600-347; E-Mail: [gba@ilmenau.de](mailto:gba@ilmenau.de)

Die Sprechstunde an jedem letzten Montag im Monat im Frauen- und Familienzentrum Ilmenau/Alte Försterei, Wetzlarer Platz 2, kann **aktuell noch nicht stattfinden**.

### Schiedsstellen

Die Schiedsstellen der Stadt Ilmenau sind wie folgt besetzt:

**Schiedsstelle 1: Frau Ingrid Reischke**

**Schiedsstelle 2: Frau Dr. Sabine Trott**

**Vertretung: Herr Dr. Alexander Müller**

Die Sprechzeiten finden **wöchentlich dienstags ab 17:00 Uhr** im Rathaus im Sitzungsraum 151 statt.

### Seniorenbeirat

Bei Bedarf können Bürgerinnen und Bürger mit dem Vorsitzenden, Herrn Stephan Rothweil, einen individuellen Termin vereinbaren. Bei Bedarf steht Herr Rothweil unter Telefon: 03677 6509977 für Beratungen und Anfragen zur Verfügung.

### Studierendenbeirat

Die Planung für aktuelle Sitzungstermine des Studierendenbeirates kann per E-Mail über [studierendenbeirat@ilmenau.de](mailto:studierendenbeirat@ilmenau.de) erfragt werden. Diese ist abhängig von der Entwicklung in der Corona-Pandemielage. Die öffentliche Sitzung des Studierendenbeirates findet für gewöhnlich im **zweiwöchentlichen Rhythmus um 18:00 Uhr** im Seminarraum 1520a (Helmholtz-Bau) der Technischen Universität Ilmenau statt.

Fragen und Anmerkungen können jederzeit per E-Mail an den Studierendenbeirat gerichtet werden.

## Fäkalienentsorgung

in den Ortsteilen Gehren, Jesuborn,  
Gräfinau-Angstedt und Wümbach

### Gehren

09.11.2020	Am Haferteich, Am Hammer, Königseer Straße, Arnstädter Straße
10.11.2020	Zum Haideteich, Am Schwimmbad, Gehrener Wiesenweg, Heidestraße, Residenzstraße
11.11.2020	Untere Marktstraße, Wolfsgasse, Langebergstraße, An der Wohlrose, Schloßallee, Parkweg, Bergstraße Nord
12.11.2020	Schobsetalstraße, Großbreitenbacher Straße, Töpfergasse
13.11.2020	nicht Angetroffene

### Jesuborn

16.11.2020	Bahndamm, Mühlweg, Am Hirtengarten, August-Bebel-Straße
17.11.2020	August-Bebel-Straße
18.11.2020	Schwarzburger Straße, Schweizer Straße,
19.11.2020	Am Trockenbach, Borngasse, Hinter den Gärten
20.11.2020	nicht Angetroffene Gehren und Jesuborn

### Gräfinau-Angstedt

30.11.2020	An der Wasserleite, Am Herrenteich, Wümbacher Straße
01.12.2020	Wiesengrund, Stadtilmer Straße, Brandberg
02.12.2020	Singer Straße
03.12.2020	Mittelgasse, Ankenbachstraße
04.12.2020	Teichstraße, Hohlweg
07.12.2020	Weidig, Weidenberg
08.12.2020	Alte Gehrener Straße
bis 11.12.2020	nicht Angetroffene

### Wümbach

14.12.2020	Am Wümbach
15.12.2020	Am Wümbach
16.12.2020	Anger, Kleine Feldstraße, Brenner, Kleiner Gartenweg, Ilmenauer Fußweg,
17.12.2020	Ilmenauer Landstraße, Langwiesener Landstraße, Gräfinauer Straße
18.12.2020	Weide

## Einladung der Jagdgenossenschaft Manebach

Die Jagdgenossenschaft Manebach lädt alle Mitglieder, das sind die Eigentümer bejagbarer Flächen im Gemeinschaftsjagdbezirk, zur nicht öffentlichen Versammlung am **Mittwoch, dem 18.11.2020, um 19:30 Uhr** in das „Haus des Gastes“ in Manebach ein.

Um stimmberechtigt zu sein, ist die Mitgliedschaft durch ein geeignetes Dokument (aktueller Grundbuchauszug) nachzuweisen. Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die Schriftform erforderlich. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßigen Organe, die durch bevollmächtigte Personen vertreten werden.

### Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung
2. Rechenschafts- und Kassenbericht
3. Beschluss über die Entlastung des Jagdvorstandes
4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus Jagdjahr 2019/20
5. Beschluss über den Haushalts- und Arbeitsplan 2020/21
6. Anfragen und Informationen

Reinhardt Buse  
Jagdvorsteher

### Zur Beachtung:

Zum Schutz aller Beteiligten vor dem Corona-Virus muss das Ansteckungsrisiko soweit wie möglich minimiert werden. Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur möglich, wenn alle der drei nachfolgenden Punkte erfüllt sind. Sollte das nicht der Fall sein, bitte ich Sie der Veranstaltung fern zu bleiben.

- Sie haben keine erkennbaren Symptome einer COVID19-Erkrankung.
- Sie haben keine Erkältungssymptome bzw. Atemwegssymptome.
- Sie hatten in den letzten 14 Tagen keinen wissentlichen Kontakt zu einem COVID-19-Erkrankten.

Beim Betreten und Verlassen des „Haus des Gastes“ ist eine Mund-Nasen-Abdeckung zu tragen und Ihre Hände sind an dem bereitgestellten Behältnis zu desinfizieren. Eine ausgefüllte Erklärung zur Teilnahme ist zwingend abzugeben. Während der Veranstaltung ist ausreichend Abstand (1,5 m) zu anderen Personen einzuhalten. Zur Unterschriftsleistung ist ein eigener Stift zu nutzen.

## Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, **den 26. November 2020**, bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit, in der Zeit

**von 11:00 - 12:00 Uhr** in Kahla, im Rathaus Markt 10,  
**von 13:30 - 14:30 Uhr** in Kranichfeld,  
im Verwaltungsgebäude,  
Alexanderstr. 7,

und

**von 16:00 - 17:00 Uhr** in Ilmenau, in der Grundschule  
„Karl Zink“, Karl-Zink-Str. 18

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag

kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.



## Aktuelles zum Stand des Ausbaus der Netzinfrastruktur in Ilmenau und den Ortsteilen

### BBV Thüringen

#### Spatenstich: Glasfaserausbau in Ilmenau erfolgreich angelaufen

Eine Woche nach dem offiziellen Spatenstich im Wohngebiet „Am Stollen“ nimmt der flächendeckende Ausbau der Glasfaser durch die BBV Thüringen in Ilmenau Gestalt an. Nachdem die ersten Baustellen für den Tiefbau in der Kernstadt eingerichtet wurden, haben dort die Arbeiten begonnen, ebenso wie in Oberpörlitz und Unterpörlitz. Alle weiteren Ortsteile werden zeitnah ebenfalls erschlossen. Insgesamt will das Unternehmen in den kommenden zwei Jahren rund 16 Millionen Euro investieren. Da diese Investitionen eigenfinanziert sind, entstehen der Stadt Ilmenau mit ihren Bürgerinnen und Bürgern keine Kosten. Ilmenau soll im Jahr 2022 die erste Stadt in ganz Thüringen mit einem flächendeckenden Glasfasernetz sein.

In der Kernstadt werden derzeit Leerrohre verlegt, ausgehend von der Poststraße, hin zur Straße Am Mühltor, in der Mühlenstraße, im Mühlgraben und von der Oehrenstöcker Straße bis zum Wohngebiet Am Stollen. Zudem beinhaltet das Vorhaben der BBV Thüringen den Bau neuer Kabelschächte am Trieselsrand über die Oehrenstöcker Landstraße bis hin zum oberen Bereich des Areals Am Stollen. Dabei sollen die Eingriffe in die Bausubstanz so minimal wie möglich gehalten werden. Die Glasfaserkabel werden bei-



BBV Arno Maruszcyk, Bürgermeisterin Beate Misch, Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß und FMS-Geschäftsführer Dirk Möller  
Fotos: BBV Thüringen

spielsweise unter den Gehwegen in 60 bis 80 Zentimeter Tiefe verlegt. Dabei arbeitet die BBV mit dem ortsansässigen Unternehmen FMS GmbH zusammen. Für Hausbesitzer in Ilmenau gelten viele Sonderkonditionen. Die BBV gibt an, während des Baus die Einrichtung des Glasfaser- und Hausanschlusses für neue Kunden kostenfrei vorzunehmen. Der Tarif für einen Glasfaseranschluss mit einer Datenrate von bis zu 100 Megabit pro Sekunde wird mit rund 40 EURO monatlich angegeben. Der Netzbetreiber will dabei

symmetrische, also gleiche Geschwindigkeiten, jeweils für das Herunter- und das Hochladen der Daten garantieren. Auch anderen Anbietern wird das nun installierte Netz zur Verfügung stehen. BBV-Sprecher Arno Maruszcyk sagte: „Unser Netz steht für alle offen“. Die BBV bietet Konkurrenzunternehmen Kooperationen zur Netznutzung an und spricht sich gegen einen parallelen Aufbau von Glasfasernetzen seitens verschiedener Unternehmen aus.

### Deutsche Telekom:

#### Beratungstage zum „schnellen Internet“ in Gräfinau-Angstedt, Wümbach und Stützerbach

Die Deutsche Telekom wird den Ausbau ihres Glasfasernetzes bis in die Privathaushalte im Stadtgebiet von Ilmenau nun definitiv vornehmen. Voraussetzung hierfür war, dass sich im Zeitraum von September bis Ende November 2020 mindestens 2.000 Bürgerinnen und Bürger registrieren und einen Glasfaser-Internetanschluss beauftragen.

Wer von der kostenfreien Einrichtung eines Anschlusses profitieren möchte, müsse sich noch innerhalb dieser Vorvermarktungsphase, bis Ende November, für einen Vertrag entscheiden, sagt Marcel Albert, Regiomanager für die Telekom in Thüringen.

Die Ilmenauer Innenstadt sowie die Wohngebiete Am Stollen und der Pörlitzer Höhe sollen als erste am Ausbau teilhaben.

Die Telekom bietet nach eigenen Angaben im Ausbaubereich innerhalb Ilmenaus dann Bandbreiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) Übertragungsgeschwindigkeit an.

#### Beratungsangebote vor Ort, in Gräfinau-Angstedt, Wümbach und Stützerbach:

Im Rahmen des Breitbandausbaus und der ersten Inbetriebnahme am 07.12.2020 informiert die Telekom alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Gräfinau-Angstedt, Wümbach und Stützerbach über die neue Technik, den Service und die Tarife.

Die Vor-Ort-Beratungen finden vorbehaltlich geltender Einschränkungen zur Corona-Pandemiebekämpfung statt, am Dienstag, 10. November 2020, im Dorfgemeinschaftshaus, Marktplatz 9, in Gräfinau-Angstedt und am Donnerstag, dem 12. November, in den Räumen des „Haus des Gastes“, Papiermühlenstr. 1, Stützerbach, jeweils von 14:00 bis 19:00 Uhr.



Zusätzlich sind individuelle Terminvereinbarungen beim Telekom Partner K+B expert Ilmenau telefonisch möglich, unter 03677 688789, wochentags zwischen 10:00 und 17:00 Uhr.

## Unternehmensbesuch des Oberbürgermeisters am 08.10.2020 – Ilmkubator

Auf dem Gelände der Fischerhütte ist seit Mitte des Jahres der Ilmenauer Ideen Inkubator – kurz: Ilmkubator – beheimatet. Dieses Projekt der Technischen Universität Ilmenau möchte eine lebendige Gründerkultur an dieser etablieren und damit den Standort Ilmenau stärken.

Über die ersten Erfolge konnten der Projektleiter, Jan Radicke, und die Leiterin der Transferstelle, Dr. Dörte Gerhardt, berichten. Für die Ilmkubator Class, ein 6-monatiges Programm in dem Angehörige der Universität ihre Geschäftsideen prüfen und weiterentwickeln können, gab es viel mehr Anmeldungen als Plätze. Auch das Angebot der kostenfreien Nutzung von Räumen durch Gründerteams im Dachgeschoss wird rege in Anspruch genommen.

Die Vision der Projektbeteiligten ist die Weiterentwicklung des Standortes zu einem Innovationscampus, was Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß sehr begrüßt:



am 08.10.2020 – Ilmkubator

Foto: Ilmkubator/Laura Martin

„Kleine und mittlere Unternehmen sind unser wirtschaftliches Rückgrat in Ilmenau. Viele dieser Unternehmen wurden irgendwann einmal von mutigen Menschen mit einer visionären Idee gegründet.

Wir wollen als Stadt zukünftig neben weiteren Akteuren wie dem Gründerforum Ilmenau e.V., dem TGZ Ilmenau und dem

Ilmkubator unseren Beitrag leisten, um Gründerinnen und Gründern sowie Unternehmen in Zukunft noch enger zur Seite zu stehen. Unsere Wirtschaftsförderer werden deshalb künftig jeden 2. Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr in der aufakt. Basis des TGZ in unmittelbarer Nähe zur Universität und dem Ilmkubator anzutreffen sein.“

## Die Stadt Ilmenau gratulierte herzlich ...

Wir gratulieren nachträglich und wünschen vor allem Gesundheit:

Frau Margarete Sieboldt zum 95. Geburtstag  
den Eheleuten Lieselotte und Karl-Heinz Weste  
zur Diamantenen Hochzeit

Frau Käthe Reiß ganz besonders zum 100. Geburtstag

den Eheleuten Christa und Egbert Homuth  
zur Diamantenen Hochzeit

Frau Dora Blech zum 90. Geburtstag  
Frau Ruth Grötenherdt zum 90. Geburtstag

Frau Hanna Sander ganz besonders zum 100. Geburtstag  
Herr Walter Möller zum 90. Geburtstag  
Hermann Vogler zum 95. Geburtstag

Frau Ruth Reichelt zum 90. Geburtstag  
Frau Ilse Schmidt zum 90. Geburtstag  
Frau Luise Machleidt zum 91. Geburtstag

Frau Elli Stede zum 95. Geburtstag  
Frau Anna Hering zum 91. Geburtstag  
Herr Kurt Nolde zum 91. Geburtstag

Frau Erika Rahm zum 91. Geburtstag  
Frau Ruth Weber zum 91. Geburtstag

Nachträglich gratulieren wir  
den Ehepaaren Angela und Hans Ehnert  
sowie Ronald und Ute Risch zur Diamantenen Hochzeit.

Wir hoffen, dass wir unseren Seniorinnen und Senioren  
auch bald wieder persönlich gratulieren dürfen.

Bild von Jill Wellington auf Pixabay.com

## Der Bouleplatz in Langewiesen bekommt eine Schutzhütte



Feierliche Eröffnung der Wetterschutzhütte auf dem Bouleplatz

**Der Partnerschaftsring Langewiesen e.V. weiht die neue Wetterschutzhütte auf dem Bouleplatz in Langewiesen ein. Unterstützung erhielt der Verein durch die RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt und Fördermittel der Europäischen Union.**

Stolz begrüßt der Vereinsvorsitzende, Herr Eger, die Gäste zur Einweihung der Wetterschutzhütte am Abend des 22.10. am Bouleplatz in Langewiesen. Der Partnerschaftsring Langewiesen e.V. kümmert sich um die Beziehungen zu den Partnerstädten der Stadt Langewiesen, nun Ortsteil von Ilmenau. Von den französischen Freunden haben sie sich für das Boulespiel begeistern lassen und in Langewiesen 2010 einen Bouleplatz angelegt. Dieser wird nun durch ein Wetterschutzdach aufgewertet.

Der Verein beantragte 2019 bei der RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt ein Kleinprojekt für 5.000 Euro. Das besondere an einem Kleinprojekt ist, dass die Vereinsmitglieder auch Eigenleistungen erbringen dürfen und der Verein 75 Prozent Förderung erhält. Der Partnerschaftsring Langewiesen hat 3.749,51 Euro Förderung vom Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum bewilligt bekommen. Damit haben die Vereinsmitglieder das Material gekauft und dann in über 500 Stunden Eigenleistung den Unterstand errichtet - pünktlich zum 10-jährigen Jubiläum des Platzes. Herr Eger bedankt sich bei den Vereinskollegen und lobt sie für ihren Einsatz: „Ich freue mich, dass wir so viele aktive Mitglieder haben, die sich mit ihren unterschiedlichen Kenntnissen in den Prozess eingebracht und die Umsetzung des Projektes möglich gemacht haben.“

Herr Zobel, Vorsitzender der RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt ergänzt: „Es ist immer wieder schön zu sehen, wie gerade die Kleinprojekte bei den Vereinen wirken, die Menschen zusam-

menbringen und konkrete Hilfe leisten kann.“ Er ergänzt, dass wie viele andere Projektträger auch der Partnerschaftsverein mit den Folgen von Corona zu kämpfen hatte und sich das Projekt verzögerte. „Umso mehr freue ich mich, dem Verein heute die Förderplakette der RAG für die erfolgreiche Umsetzung zu überreichen“, sagt Herr Zobel.

Er ruft des Weiteren dazu auf, sich am neuen Projektauftrag der RAG zu beteiligen. Dieser läuft noch bis 31.10.2020.



Der Vorsitzende der RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e.V. Herr Zobel (rechts) übergibt die Förderplakette an den Vereinsvorsitzenden Herrn Eger (links)

# Umfrage des Ortsteirates Langewiesen zur Baureifmachung des Gebietes „Alter Fußballplatz“ in Langewiesen

## Sehr geehrte Einwohner,

zur weiteren gedeihlichen Entwicklung unseres Ortsteils ist nach mehrheitlicher Auffassung des Ortsteirates Langewiesen die Ausweisung weiterer Flächen als Bauland erforderlich. Es gibt einen nachgewiesenen Bedarf, insbesondere zahlreiche Familien mit Kindern suchen vergeblich nach baureifen Grundstücken in unserem Ort. Der Weg dahin ist lang und durch mehrere aufwändige Verwaltungsverfahren vorgegeben.

Irgendwann muss man sich aber auf den Weg machen. Deshalb hat der Ortsteirat Langewiesen mit Mehrheitsbeschluss die Stadtverwaltung Ilmenau gebeten, in einem ersten Schritt Haushaltsmittel zur Untersuchung der gesetzlichen Rahmenbedingungen hin zu einer eventuellen Baureifmachung des Gebietes „Alter Fußballplatz“ bereitzustellen.

Wie das Gelände „Alter Fußballplatz“ einmal genutzt werden könnte, ist der weiter unten abgedruckten Anlage zu entnehmen.

Anzumerken ist, dass neben einer Bebauung mit Einfamilienhäusern auch Wohnräume für ältere und pflegebedürftige Einwohner geschaffen werden könnten und sollten. Wie weiter ersichtlich ist, stünden ca. 25 % der Fläche als naturnaher Bereich mit der Möglichkeit der Schaffung von Spiel- und Sportmöglichkeiten zur Verfügung. Zu erwähnen ist des Weiteren, dass im Zusammenhang mit einer eventuellen Erschließung eine Ertüchtigung des ehemaligen Schulsportplatzes im Felsenkellerpark einhergehen muss. Die Fläche zwischen Mühlgraben und der ehemaligen Laufbahn eignet sich als sicherer, zentral und doch ruhig gelegener Bolz- und Spielplatz für Jung und Alt.

Ines Wagner  
Ortsteilbürgermeisterin Langewiesen

## Wie ist Ihre Meinung zu dem Vorhaben?

Insbesondere die Bürger des Ortsteiles Stadt Langewiesen werden gebeten, uns für die nachfolgenden Fragen (gern auch nur einzelne) Ihre Meinung und gern eigene Vorschläge mitzuteilen. Wir möchten darauf hinweisen, dass für die Zählung nur die Rückmeldungen berücksichtigt werden können, die mit vollständigem Namen, Geburtsdatum und der Anschrift versehen sind (Teilnahme ab 14 Jahre möglich).

- a) eine Erschließung des Gebietes im Sinne der weiter unten abgedruckten Anlage
- b) keine Veränderung der bisherigen Nutzung
- c) weitere eigene Vorschläge

## Hinweis Datenschutz:

Die Daten werden **nicht** digital erhoben. Nach anonymisierter Auswertung werden die Fragebögen vernichtet.

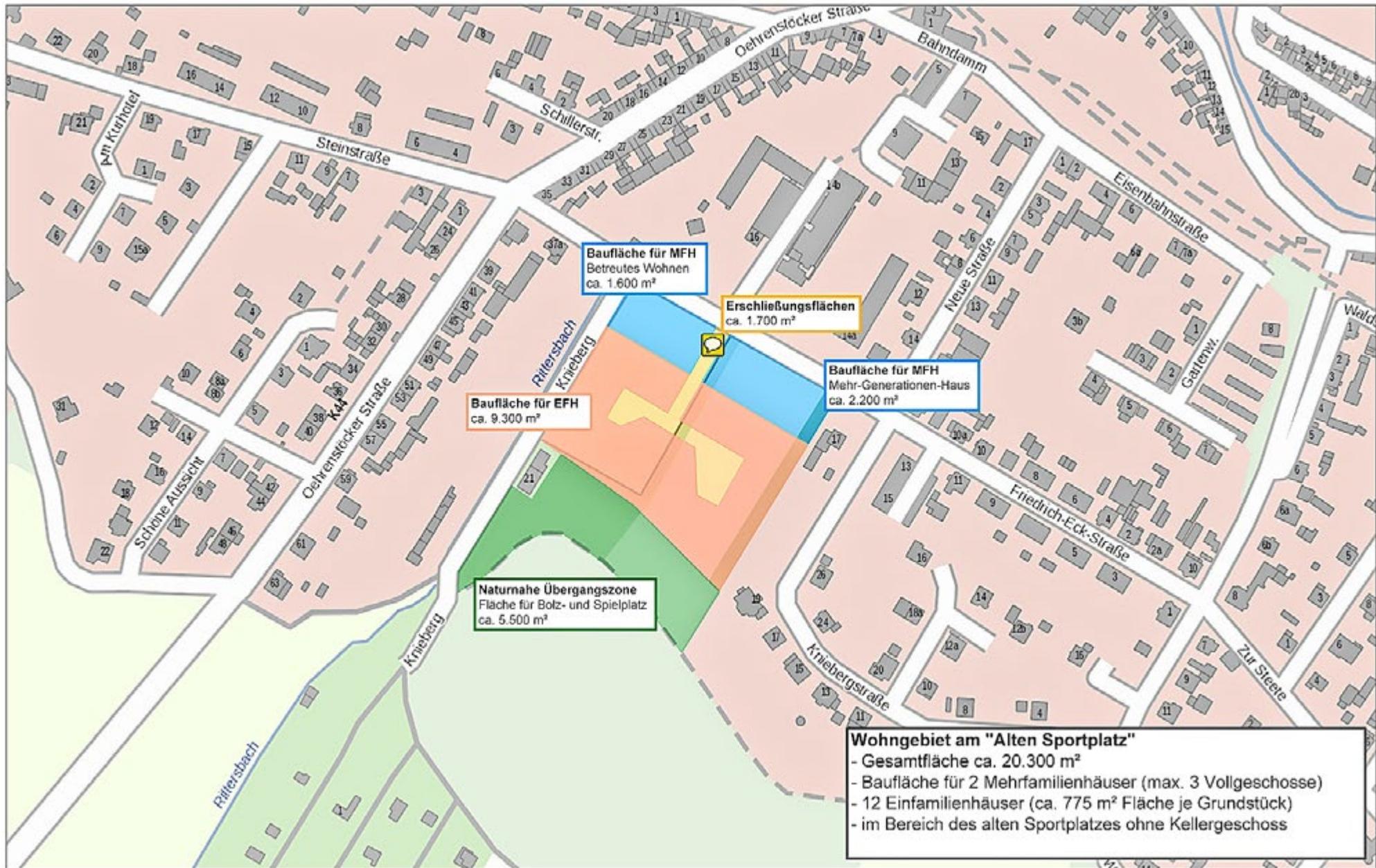
Name, Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Anschrift: .....

Datum, Unterschrift .....

**Die Übersichtskarte hierzu finden Sie auf der nächsten Seite >>>**



Planzeichnung zum Wohngebiet „Am alten Sportplatz“

## Übergabe des fertiggestellten Ersatzneubaus der Brücke über die Schorte und des Funktionsriegels des Kultur- und Sportzentrums in Langewiesen

Am Mittwoch, dem 28.10.2020, wurde um 10:30 Uhr der vollendete Ersatzneubau der Brücke über die Schorte (Grenzhammer/Am Fridolin) im Hüttengrund Ilmenau durch einen offiziellen „Scherenschnitt“ zur Nutzung übergeben. Die Art der konzeptionellen Neugestaltung stellt einen infrastrukturellen Brückenschlag zwischen der Ilmenauer Kernstadt und dem Ortsteil Langewiesen dar. Das Bauwerk schafft eine harmonische bauliche Verbindung zwischen beiden Stadtteilen.

Es bildet auch eine bessere Erschließung hin zum Oberweg in Langewiesen. Die zuvor als Einzelbauwerk angelegte Brücke wurde aufgeteilt in zwei Bauabschnitte, eine Brücke für den Fahrzeug- sowie eine für den Rad- und Fußgängerverkehr. Auch der dort verlaufende, mit „vier Sternen plus“ zertifizierte, Ilmtal-Radwanderweg wird hierdurch nicht nur erhalten, sondern aufgewertet.

Baubeginn war am 24.06.2019, das offizielle Bauende am 22.09.2020. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 523.000 Euro für die gesamte Bauleistung.

Im Anschluss wurde um 11:00 Uhr der fertig gestellte Funktionsriegel des Kultur- und Sportzentrums Langewiesen (Sportplatz, In den Folgen), offiziell in Nutzung genommen. Auch hier wurden bisher der Funktionsriegel selbst und die dazugehörigen Außenanlagen vollendet. Der attraktive Komplex wird künftig einen bedeutenden Beitrag für das kulturelle und sportliche Leben im Ortsteil leisten. Das Bauvorhaben der ehemals eigenständigen Stadt Langewiesen wurde bereits im Jahr 2010 genehmigt.

Der 2. Bauabschnitt, der Funktionsriegel, war zum Zeitpunkt der Eingliederung Langewiesens im Zuge der Gemeindegebietsreform 2018 in die Stadt Ilmenau ein fertiggestellter Rohbau. Die lange Bauzeit ist mithin begründet, durch das zwischenzeitliche Inkrafttreten neuer gesetzlicher Anforderungen und der sich hieraus ergebenden planerischen und baulichen Änderungen.

Die erste Bauberatung für die Fertigstellung des 2. Bauabschnitts fand am 27.08.2019 statt.

Zu diesem Zeitpunkt war der Rohbau bereits seit ca. einem Jahr fertiggestellt. Die Abnahme der fertiggestellten Außenanlagen erfolgte am 19.10.2020, die Ausführung vom 02.06.2020 bis zum 12.10.2020.



Inbetriebnahme des Funktionsriegels Kultur- und Sportzentrum Langewiesen Foto: Iris Seeber



Ersatzneubau der Brücken über die Schorte im Hüttengrund

Foto: Iris Seeber

Die Baukosten für den Funktionsriegel, inklusive Außenanlagen, belaufen sich auf insgesamt rund 2 Mio. Euro.

Oberbürgermeister Daniel Schultheiß fasst die Bedeutung der Maßnahmen zusammen: „Die beiden Brücken am Fridolin, an der Schnittstelle zwischen Hüttengrund und Oberweg, haben durchaus eine symbolische Bedeutung. Hier wächst der Ortsteil ‚Stadt Langewiesen‘ mit der Kernstadt tatsächlich zusammen, was in den kommenden Jahren noch mehr an Bedeutung gewinnt, denn diese Schnittstelle hat Entwicklungspotenzial. Beson-

ders dieses Jahr haben wir auch gesehen, wie rege der Radweg von Einheimischen, aber auch Touristen genutzt wurde.

Auf der anderen Seite zeigen wir mit der Fertigstellung des Funktionsriegels und der Planung für die Multifunktionshalle am Sport- und Kulturzentrum Langewiesen, dass wir es als Stadtverwaltung mit der gemeinsamen Stadtentwicklung wirklich ernst meinen. Gerne entwickeln wir das Areal weiter, damit alle Ortsteile Ilmenaus ein attraktives Freizeitumfeld für die Menschen vor Ort bieten können.“

## Hier kommt Ihre Bibliothek zu Wort ...



Liebe Bibliotheksbesucher,

aufgrund der neuen Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus können sich auch Einschränkungen in den Öffnungszeiten ergeben. Die aktuellen Öffnungszeiten sind auf der Internetseite der Stadtverwaltung abrufbar bzw. per Telefon und E-Mail zu erfragen:

Telefon: 03677 600-420

E-Mail: [bibliothek@ilmenau.de](mailto:bibliothek@ilmenau.de)

Internet: [www.ilmenau.de/527-0-Stadtbibliothek.html](http://www.ilmenau.de/527-0-Stadtbibliothek.html)

### Lesetipps aus unseren Neuzugängen

#### Laura Karasek: „Drei Wünsche“

Ein Roman über die Gefühlswelten moderner junger Frauen, über große Entscheidungen, über Hoffnung und Ängste und die Suche nach dem, was wirklich zählt im Leben. Vor allem aber: Ein Roman über die Liebe - in all ihren schönen, traurigen, seltsamen Facetten.

#### Grossman, David: „Was Nina wusste“

Drei Frauen – Vera, ihre Tochter Nina und ihre Enkelin Gili – kämpfen mit einem alten Familiengeheimnis: „Was Nina wusste“ beruht auf einer realen Geschichte. David Grossmans Meisterschaft macht daraus einen fesselnden Roman.

#### Glaesener, Helga „Das Erbe der Päpstin“

Inspiziert vom Weltbestseller „Die Päpstin“ erzählt Helga Glaesener eine große, sehr eigenständige Geschichte – wie das Mädchen Freya sich aufmacht, das Erbe Johannas zu verteidigen.

#### Andreas Eschbach „Menschenflügel“

Der neue Science-Fiction-Bestseller von Andreas Eschbach.

#### Nick Hornby „Just like you“

Liebe in den Zeiten des Brexits.

Es ist das Jahr 2016. Lucy ist 42, Mutter zweier Jungs, Lehrerin. Sie lebt von ihrem Mann getrennt und wählt linksliberal. Joseph ist 22, Aushilfsmetzger, Fußballtrainer und an Politik nicht interessiert. Ausgerechnet diese beiden ungleichen Menschen verlieben sich. Wie heißt es so schön, Gegensätze ziehen sich an ...

### Neue DVDs für schöne Stunde auf dem Sofa

#### allgemein:

- Narziss und Goldmund
- Das geheime Leben der Bäume
- Nightlife – Ein Date. Eine Nacht. Alles kann passieren
- Love is blind – Liebe auf den zweiten Blick
- Als Hitler das rosa Kaninchen stahl
- Immer Ärger mit Grandpa
- The high note
- Midway – Für die Freiheit

#### speziell für Kinder:

- Lassie – eine abenteuerliche Reise
- Anne with an E – Staffel 1 und 2
- Emily und der vergessene Zauber
- Salmas Geheimnis
- Vier zauberhafte Schwestern
- Käpt'n Säbelzahn und der magische Diamant

#### Kontakt/Information

Stadtbibliothek Ilmenau  
Bahnhofstraße 7  
Telefon: 600-420 | Fax: 462-9733  
E-Mail: [bibliothek@ilmenau.de](mailto:bibliothek@ilmenau.de)  
[www.ilmenau.de/527-0.htm](http://www.ilmenau.de/527-0.htm)



# ilmenuau

## *himmelblau*

---

**Hinweis** Bei dem Veranstaltungsüberblick handelt es sich um eine Auswahl. Eine Haftung für die Richtigkeit der Einträge wird nicht übernommen! Änderungen, insbesondere von Terminen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

---

Habe Sie das Amtsblatt in der Vergangenheit einmal nicht erhalten? Bitte teilen Sie uns dies mit, unter Telefon: 600 - 112. Das Amtsblatt erhalten Sie auch jederzeit als PDF-Datei im Internet, unter: <http://www.ilmenau.de/3297-0-2018.html>, beziehungsweise als Druckexemplar in der Ilmenau-Information, Am Markt 1 und der Stadtbibliothek, Bahnhofstraße 7.

---

**IMPRESSUM** Amtsblatt der Stadt Ilmenau (Jg. 29, 09/2020); **Herausgeber:** Stadt Ilmenau, Postanschrift: Stadtverwaltung Ilmenau, Am Markt 7, 98693 Ilmenau; Bankverbindungen: Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, IBAN: DE38840510101120000412, BIC: HELADEF1ILK; Commerzbank AG, IBAN: DE04820400000500007000, BIC: COBADEFFXXX | Verantwortliche Redakteurin: Marion Bodlak; Telefon: 03677 600-111, Fax: 03677 600-200, [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de), E-Mail: [hauptamt@ilmenau.de](mailto:hauptamt@ilmenau.de)  
Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich; kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Ilmenau; Einzelbezug über die Postanschrift; bei Versand werden Postgebühren erhoben. **DRUCK/VERTRIEB** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 03677 2050-0, Fax: 03677 205021  
**FOTONACHWEIS** Stadtverwaltung Ilmenau (K. Perlak/S. 1; I. Seeber/S. 18; R. Henneberger/S. 1, 2; T. Kibbel/S 2); L. Martin/S. 14; BBV Thüringen/S. 13;